

Einladung zum "Tag der offenen Tür" im Kinderhaus St. Elisabeth



Am Freitag, 18. März sind alle Eltern, Kinder und Interessierten zum "Tag der offenen Tür" in unser Kinderhaus eingeladen. Damit Sie die richtige Wahl für Ihren Kindergartenplatz treffen, haben Sie von 16 bis 18 Uhr die Möglichkeit, in ruhiger Atmosphäre das Haus kennen zu lernen.

Die pädagogischen Fachkräfte erwarten Sie und werden Sie durch das Haus begleiten, Ihnen dabei die Räumlichkeiten, die pädagogische Arbeit vorstellen und Ihre Fragen beantworten.

Bei Kaffee und Kuchen haben Sie anschließend die Gelegenheit, sich mit Vertretern des Elternbeirates, unseren Mitarbeitern und anderen Interessierten auszutauschen.

Jeweils **um 16.30 und 17.15 Uhr** gibt es eine Infoveranstaltung in der Turnhalle, in der Sie in Wort und Bild Näheres über das pädagogische Konzept, den Tagesablauf, die Arbeit in der Waldgruppe, das Vorschulprogramm sowie die Zusatzaktivitäten erhalten können.

**Kindergarten St. Vincentius I
Kinder auf der Baustelle**

Die Kinder aus dem Bauland des Kindergartens St. Vincentius I besuchten die Baustelle auf dem alten Zschernitz-Gelände. Der Bauleiter Herr Krumm ermöglichte uns dieses besondere Erlebnis. Da jeder Bauarbeiter bei der Arbeit einen Sicherheitshelm tragen muss, bekam auch jeder von uns einen Helm auf den Kopf. Bevor es nun auf Entdeckungsreise ging, erfuhren die Kinder etwas über die Gefahren auf dem Bau und besprachen Regeln, damit keinem etwas passieren konnte.

Zuerst konnten die Kleinen Stromleitungen im Boden und in der Wand verlaufen sehen. Herr Krumm erzählte, dass später an diese Kabel Lampen, Lichtschalter und Steckdosen angebracht werden. Mit einer Taschenlampe ging es in einen Raum ohne Fenster, aber mit dicken und dünnen Rohren. Hier soll einmal das Badezimmer sein. Die dünnen Rohre sind für kaltes und warmes Wasser, das später einmal aus dem Wasserhahn kommen wird. Danach ging es treppauf. So hoch, dass sie auf die Dächer der anderen Häuser schauen konnten. Die Treppe konnte man zwar schon benutzen, aber um das Haus stand ein Baugerüst. Hier oben konnten die Kinder feststellen, dass Stein- und Betonwände

viel härter sind als Gipswände. Deshalb benutzten die Bauarbeiter für die äußeren Wände Stein oder Beton. Gipswände kommen im inneren Bereich zum Einsatz. Mit Hilfe einer Wasserwaage kontrollierten sie, ob die Wände gerade waren, alles hat gepasst. Als Überraschung hat Herr Krumm die Wasserwaage, Helme und Zollstöcke geschenkt. Diese Sachen kamen in unserem Bauland gleich zum Einsatz. Es war ein toller Tag mit vielen Eindrücken für uns. Danke, Herr Krumm!

AWO Bewegungskindertagesstätte Regenbogen

Hurra, hurra zwei neue Gruppen sind geboren ...

Sieben Wochen ist das Jahr 2011 nun jung und es ist schon so viel passiert. Unser Aufbau, die Kinderkrippe für 1-3-Jährige wurde bezugsfertig. Diese besteht aus einer Ganztagesgruppe "Wölkchen" (7.30-17.30 Uhr) und einer verlängerten Öffnungszeiten-Gruppe "Sternchen" (7.30-14 Uhr). Die beiden Gruppen werden von 4 Erzieherinnen mit Zusatzqualifikation und einer Kinderpflegerin geführt.



Namen der Kollegen. Von links nach rechts: Frau Wiegand, Frau Zimpfer, Frau Nußbaum, Frau Schmidt, Frau Worbelt

Vieles gab es für die neuen Kollegen zu tun. Die Konzeption wurde geschrieben. Die leeren Räume mit Möbeln und Spielzeug gefüllt. Die Eltern der zukünftigen Krippekinder wurden zu einem Infonachmittag eingeladen. Des Weiteren fanden zwei Schnuppernachmittage für die Kinder statt.

Seit dem 1. Februar hat die Eingewöhnung der Kinder begonnen. Somit wurden die Räumlichkeiten mit Leben gefüllt und zwar mit ganz Kleinen.

Freier Kindergarten

Zur ordentlichen Mitgliederversammlung am 18. März, um 20 Uhr, lädt der Freie Kindergarten Ettlingen Eltern und Mitglieder ein. Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Änderung der Satzung
3. Anpassung der Gebühren
4. Info Status Bauvorhaben
5. Bericht des Vorstandes
6. Bericht des Kassenwarts
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Anträge

10. Neuwahlen des Vorstandes
11. Neuwahlen der Elternvertreter
12. Verschiedenes
13. Abschluss der Mitgliederversammlung

Anträge sind bis spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand einzureichen und gleichzeitig durch Anschlag im Kindertagegebäude vom Mitglied bekannt zu geben.

Noch Plätze frei

Im Freien Kindergarten Ettlingen sind aktuell noch folgende Plätze frei, die sofort vergeben werden können:

Ein Platz für ein vier- bis fünfjähriges Mädchen, das im Herbst 2012 eingeschult wird sowie ein Platz für ein zweijähriges Kind. Bei Interesse bitte im Kindergarten melden: 07243 78685 oder per Mail an elternvertreter@freier-kindergarten-ettlingen.de.

Info-Nachmittag

Der Freie Kindergarten bietet auch in diesem Jahr wieder einen Informationsnachmittag an. Alle interessierten Eltern, die für das kommende Kindergartenjahr ab September 2011 einen Betreuungsplatz für ihr Kind suchen, sind herzlich eingeladen, am Donnerstag, 14. April, um 16.30 Uhr, im Kindergarten vorbeizuschauen. Zwei Erzieherinnen und die Elternvertreter werden das pädagogische Konzept, Organisationsstrukturen sowie die zukünftige Ausrichtung des Vereins und der Einrichtung erläutern.

Infos zum Freien Kindergarten gibt es außerdem unter www.freier-kindergarten-ettlingen.de.

Kolpingsfamilie Ettlingen

Gottesbilder

Dies war die Thematik eines zweiteiligen Vortrags von **Präses Martin Heringklee**, in dem christliche Gottesbilder besprochen wurden. In seinem Impuls erläuterte Pfarrer Heringklee die Bedeutung des Gottesbildes im Laufe der Geschichte.

Die christliche Vorstellung von Gott, d.h. sich von Gott ein Bild zu machen, wurzelt in der Bibel, im Alten und Neuen Testament. Zur Veranschaulichung dieser biblischen Gottesbilder verteilte der Referent den Anwesenden Zitate aus allen Teilen der Bibel. Die Teilnehmer hatten auch Gelegenheit, den Kontext der ihnen vorliegenden Zitate in der Bibel nachzulesen. Manche Zitate enthielten ein Bild im Wortlaut, bei anderen entstand ein Bild aus dem Text oder dem Kontext des Zitats in der Bibel. In der Diskussion entwickelte sich sowohl ein menschengestaltiges Gottesbild, wie z.B. Befreier, Heiland, Diener, Hirte, Vater, Retter als auch symbolische Bilder und Begriffe, wie Fels, feste Burg, Gewissen, Wort, Liebe oder Weg. Abhängig von der Person des Lesers erschlossen sich bei ein und demselben Zitat unterschiedliche Bilder, sodass bei etwa 80 Zitaten schließlich ca. 120 Gottesbilder hervorgingen.

Der zweite Teil beschränkte sich im Wesentlichen - aufgezeigt anhand von Dias - auf die Entwicklung der bildlichen Darstel-